



Erfrischung gefällig? Ein klarer Bach bietet an heißen Sommertagen eine willkommene Abkühlung.



## Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Aktionen der FStDP Schwaben im Rahmen der  
5. Bayerischen Demenzwoche



## Angebote zur Unterstützung im Alltag

Informationen zum Format  
ehrenamtlich tätige Einzelperson (ETEP)



## Termine im September und Oktober 2024

Infoabend Hilfe zur Pflege | Dialogforum pflegende Angehörige | Info GutePflegeFÖR und zur SeLA  
Demenz-Stunde | Fundraising | Erstbegleitung in Kommunen | Save the Date November



## Demenz

12. Kongress der DAIZG | Reportage-Tipp: Ein Zuhause für Vergessende  
Projektförderung bei „Länger fit durch Musik!“ | Projekt Diversity-ON | „Sicheres Pflegen zu Hause“



## Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

FARBE – Fragebogen | Leitfäden des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft (KoHW)  
AOK-Förderpreis | DAK-Wettbewerb | Kommunal.Digital.Genial | initiativ! | Glossar Pflege

## Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Aktionen der FStDP Schwaben im Rahmen der  
5. Bayerischen Demenzwoche



### Aktionen der FStDP Schwaben zur 5. Bayerischen Demenzwoche 2024

Vom 20.09. bis 27.09.2024 findet die mittlerweile 5. Bayerische Demenzwoche mit zahlreichen Veranstaltungen in ganz Bayern statt. Die Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben beteiligt sich mit folgenden Aktionen:

- [Online Demenz Partner Schulung am 23.09.2024](#)
- [Ausflug zur Landesgartenschau in Wangen für Menschen mit Demenz und deren Bezugspersonen am 27.09.2024](#)
- [„Demenz und Kinderbuch“ Buchvorstellung für Fachkräfte mit Impulsvortrag „Demenz kindgerecht vermitteln“ am 30.10.2024](#)

Nähere Infos zu den Aktionen erhalten Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#) oder mit Klick auf das jeweilige Plakat. Die Veranstaltungen sind zudem im Veranstaltungskalender der Bayerischen Demenzwoche [hier](#) gelistet, wo Sie auch den Infovortrag am 09.10.2024 in Syrgenstein finden, bei dem wir als Referentinnen tätig sein werden.

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

*"Kunter, bunter, munter"*

### Ausflug für Menschen mit Demenz und ihre Bezugspersonen ZUR Landesgartenschau Wangen

am Freitag, den 27.09.2024

|       |   |                                   |
|-------|---|-----------------------------------|
| 08:50 | Abfahrt in Kempten                          | Busparkplatz bei Rottachstraße 11 |
| 09:30 | Abfahrt in Memmingen                        | Pendlerparkplatz Memmingen Süd    |
| 11:00 | Private Führung durch die Anlage            |                                   |
| 12:30 | Gemeinsames Mittagessen                     |                                   |
| 13:30 | Zeit zur freien Verfügung                   |                                   |
| 15:00 | Heimreise mit Halt in Memmingen und Kempten |                                   |

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt.  
Anmeldung bis 25.09.2024 bitte per Mail an [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Noch Fragen? Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an 0831/2523-9702.

BITTE BEACHTEN SIE:  
Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Verantwortung.  
Wir können keine Betreuung während der Fahrt und vor Ort anbieten. Eine Teilnahme für Betroffene ist daher nur in Begleitung von einer Bezugsperson möglich.  
Bringen Sie dem Wetter entsprechende Bekleidung, Sonnen- oder Regenschutz sowie Getränke und Verpflegung für zwischendurch mit, sofern erforderlich.  
Mobilitätshilfen können vor Ort entliehen werden, bitte sprechen Sie uns direkt an, sofern Sie hier Bedarf haben.

Demenz Partner  
Eine Initiative des Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

### Demenz Partner-Schulung

Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen

Montag, 23.09.2024 10:00 Uhr

Virtuelle Veranstaltung der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

**Demenz Partner-Schulung:**  
Die Schulung vermittelt grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen und besteht aus verschiedenen Teilen.  
1. Was heißt Demenz? Sie erfahren zunächst, welche Ursachen und Symptome Demenzerkrankungen haben, wie häufig diese sind und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.  
2. Wie begegne ich Menschen mit Demenz? Im zweiten Teil der Veranstaltung steht die Kommunikation mit Menschen mit Demenz im Mittelpunkt. Sie erhalten Hinweise, wie ein Gespräch gestaltet werden kann.  
3. Was leisten Familien? Die Erfahrung zeigt, dass die Teilnehmenden im Familien- oder Freundeskreis bereits Berührung mit dem Thema Demenz haben oder hatten. Insofern werden die Belastungen, die mit der Pflege eines Menschen mit Demenz einhergehen, aufgegriffen und Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten benannt.  
4. Wer ist hilfreich? Abschließend werden Kontaktdaten kompetenter Beratungsangebote in der Region benannt.

Weitere Informationen zur Initiative „Demenz Partner“ finden Sie unter <https://www.demenz-partner.de/>

Termin: 23.09.2024 um 10 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden, kostenfrei  
Online Videokonferenz (Zoom)  
Anmeldung bitte per E-Mail an [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Den Link erhalten die Teilnehmer\*innen nach Anmeldung

Kontaktadressen Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  
Telefon: 0831 2523-9701 oder -9702  
Mail: [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Web: [www.demenz-pflege-schwaben.de](http://www.demenz-pflege-schwaben.de)

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  
am Institut für Gesundheit und Generationen  
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten  
Besuchsadresse: Rottachstraße 11, 87435 Kempten  
Postadresse: Bahnhofstraße 61, 87435 Kempten

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Buchhandlung Pröpster  
Tel.: 0831 171 55 Fax: 179 80  
Hindenburgplatz 33 - 87435 Kempten / Allgäu

### Demenz und Kinderbuch

*"Warum kennt Oma meinen Namen nicht mehr?"*  
Erwachsenen fällt es oft schwer, eine kindgerechte Antwort auf solch eine Frage zu finden. Doch eine Demenzerkrankung in der Familie beschäftigt viele Kinder. Ihre Fragen dazu verdienen es, aufrichtig beantwortet zu werden. Inzwischen gibt es zahlreiche Kinder- und Jugendbücher, die dieses schwierige Thema einfühlsam vermitteln.

In dieser Veranstaltung soll eine Auswahl aktueller Kinderbücher zum Thema Demenz vorgestellt und anschließend gemeinsam erörtert werden, wie Demenzerkrankungen kindgerecht erklärt werden können.

Am Mittwoch, den 30. Oktober 2024  
von 19:00 bis 20:30 Uhr  
in der Buchhandlung Pröpster

Die Veranstaltung richtet sich an soziales und pädagogisches Fachpersonal und andere Interessierte.  
Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt.  
Anmeldungen bitte per Mail an [post@buchproepster.de](mailto:post@buchproepster.de)

Noch Fragen? Dann melden Sie sich bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben unter 0831/2523-9701 | [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de) oder bei der Buchhandlung Pröpster unter 0831/17155.



## Angebote zur Unterstützung im Alltag Informationen zum Format ehrenamtlich tätige Einzelperson (ETEP)

### Informationen zum Format ehrenamtlich tätige Einzelperson (EETEP)

#### Institutionskennzeichen

Seit dem 01.07.2024 kann die Registrierung als ETEP online ohne das Vorhandensein eines Institutionskennzeichens durchgeführt werden.

Das Institutionskennzeichen ist ein eindeutiges Merkmal für die Abrechnung von Leistungen mit den Trägern der Sozialversicherung. Die Registrierung als ehrenamtlich tätige Einzelperson (EETEP) im Rahmen von Angeboten zur Unterstützung im Alltag verlangt kein Institutionskennzeichen, dieses wird aber zur vereinfachten Abrechnung mit der Pflegeversicherung empfohlen.

Ein Institutionskennzeichen hat vor allem dann Vorteile, wenn die ETEP die Aufwandsentschädigung für ihre Tätigkeit direkt (mit Abtretungserklärung) von der Pflegeversicherung der unterstützten Person mit Pflegegrad über deren Entlastungsbetrag erhalten möchte. Die Vorteile sind:

- IBAN und BIC müssen nicht in jedem monatlichen Abrechnungsbogen angegeben werden – die Angabe des Institutionskennzeichens ist ausreichend. Hierdurch ist die Gefahr von „Zahlendrehern“ in IBAN und BIC ausgeschlossen.
- Die Auszahlung der Aufwandsentschädigung geht schneller, da die Pflegekassen die Bankdaten vom monatlichen Abrechnungsbogen nicht manuell aus dem Rechnungsbogen übertragen und prüfen müssen.
- Die Erteilung eines Institutionskennzeichens ist kostenfrei, unkompliziert und erfolgt i.d.R. innerhalb weniger Werktage.

Ein Institutionskennzeichen ist bei der [Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen](#) (ARGE IK) zu beantragen. Dazu muss der [Erfassungsbeleg](#) Institutionskennzeichen ausgefüllt werden. Wichtig ist hierbei, dass in Zeile 4 "Ehrenamtliche Einzelperson" angegeben wird.

Der Erfassungsbeleg muss direkt an die ARGE IK gesendet werden. Die Anschrift und E-Mail-Adresse der ARGE IK sind im Erfassungsbeleg zu finden.

#### Versteuerung der Aufwandsentschädigung

**Ergänzende Information:** Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, dass auch der angesparte Entlastungsbetrag steuerfrei ist.

Wenn eine Pflegeperson von einer bzw. einem Pflegebedürftigen eine Aufwandsentschädigung erhält, liegen grundsätzlich steuerbare Einnahmen vor.

Es kommt aber für Angehörige, sowie für Nichtangehörige, die

mit der Pflege bzw. Hilfe im Alltag eine sittliche Pflicht im Sinne des § 33 Absatz 2 des Einkommensteuergesetzes (EStG) gegenüber der bzw. dem Pflegebedürftigen erfüllen, eine Steuerbefreiung gemäß § 3 Nummer 36 EStG in Betracht. Die Einnahmen für Leistungen zu körperbezogenen Pflegemaßnahmen, pflegerischen Betreuungsmaßnahmen oder Hilfen bei der Haushaltsführung sind dann bis zur Höhe des Pflegegeldes nach § 37 des Elften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XI), mindestens aber bis zur Höhe des Entlastungsbetrags nach § 45b Absatz 1 Satz 1 SGB XI, steuerfrei. Dies gilt auch, wenn die bzw. der Pflegebedürftige vergleichbare Leistungen aus privaten Versicherungsverträgen nach den Vorgaben des SGB XI oder den Beihilfavorschriften für häusliche Pflege erhält.

**Die Finanzämter gehen regelmäßig vom Vorliegen einer sittlichen Pflicht aus, wenn die Pflegeperson für nicht mehr als zwei Pflegebedürftige tätig wird. Damit können die erhaltenen Aufwandsentschädigungen in Höhe des monatlichen Entlastungsbetrags (jeweils 125 € pro gepflegter Person zzgl. eines ggf. angesparten Entlastungsbetrags nach § 45b Abs.1 Satz 5 SGB XI) steuerfrei sein, wenn insgesamt nicht mehr als zwei nichtangehörige Personen betreut werden.**

#### Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass zukünftige Änderungen, welche das Format ETEP betreffen, stets auf der Website

<https://www.einzelperson-bayern.de/>

veröffentlicht werden. Bestehende ETEPs sollten sich selbstständig in regelmäßigen Abständen über Änderungen informieren. Unter der Rubrik Aktuelles finden Sie relevante Themen auf einen Blick.





## Termine und Veranstaltungen Termine im September und Oktober 2024

Infoabend Hilfe zur Pflege | Dialogforum pflegende Angehörige | Info GutePflegeFÖR und zur SeLA Demenz-Stunde | Fundraising | Erstbegleitung in Kommunen | Save the Date November

| Termine der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  | FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben   | Terminübersicht  | Diverse Veranstalter  |
|--|---|--|---|
| 23.09.2024<br>10:00 - 12:00 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Anmeldung</a>                 | <b>Demenz Partner-Schulung</b><br><i>Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen</i>   | 16.09.2024<br>16:00 – 18:00 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                 | <b>FStDP Oberfranken</b><br><b>Online Vortrag</b><br>„Demenzdiagnostik“   |
| 27.09.2024<br>ganztägig<br>Busfahrt inklusive Aufenthalt in Wangen                             | <b>Ausflug zur Landesgartenschau nach Wangen für Menschen mit Demenz und ihre Bezugspersonen</b>  | 19.09.2024<br>19:00 - 20:45 Uhr<br>Illertissen<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                    | <b>Ruth Wetzels und Jutta Schofer</b><br><b>Klingende Lesung</b><br>"Was mit Demenz noch alles geht" mit anschließender Frageunde   |
| 09.10.2024<br>14:30 - ca.16:00 Uhr<br>Syrgenstein<br><a href="#">Anmeldung</a>                 | <b>Infovortrag vor Ort</b><br><i>Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause: Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson (ETEP)</i>                          | 23.09.2024<br>14:00 - 15:30 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                 | <b>Kompetenzzentrum Hauswirtschaft Triesdorf</b><br><b>Online Vortrag</b><br><i>KnOw-HoW-Hauswirtschaft</i><br>"Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz in der Hauswirtschaft" |
| 15.10.2024<br>08:00 - 15:00 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Anmeldung</a>                 | <b>Online Schulung</b><br><i>Ehrenamtlich tätige Einzelperson</i>   | 23.09.2024<br>16:30 - 18:00 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                 | <b>FStDP Oberfranken</b><br><b>Online-Vortrag</b><br>„Ernährung und Zahnhygiene bei Menschen mit Demenz“  |
| 16.10.2024<br>19:00 - 20:30 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Anmeldung</a>                 | <b>Virtueller Informationsabend</b><br>„Hilfe zur Pflege“ – soziale Absicherung im Pflegefall   | 01.10.2024<br>10:30 - 15:30 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                 | <b>FStDP Bayern</b><br><b>Online Fachtag</b><br>"Aktivierung, Beteiligung und Sturzprävention in den AUA"   |
| 21.10.2024<br>18:00 - 19:30 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Anmeldung</a>                 | <b>Virtuelles Dialogforum</b><br><b>Information &amp; Austausch für pflegende Zu- und Angehörige</b><br>„Rechtzeitig Vorsorgen – Vorsorgevollmacht und Betreuung für Menschen mit Demenz – ein Überblick“ | 08.10.2024<br>10:00 - 12:00 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a>                 | <b>FStDP Bayern</b><br><b>Online-Veranstaltungsreihe "Ehrenamt" - Teil 5:</b><br><i>Wie aus Followern Fans werden: Aufbau und Pflege einer Online-Community</i>                         |
| 30.10.2024<br>19:00 - 20:30 Uhr<br>Kempten, Buchhandlung Pröpster<br><a href="#">Anmeldung</a> | <b>„Demenz und Kinderbuch“</b><br><i>Buchvorstellung für Fachkräfte mit Impulsvortrag „Demenz kindgerecht vermitteln“</i>   | 21.10 - 25.10.2024<br>jeweils 09:00 - 16:15 Uhr<br>Videokonferenz<br><a href="#">Information&amp;Anmeldung</a> | <b>FStDP Bayern</b><br><b>Schulung</b><br><i>Basiswissen Angehörigenarbeit für Mitarbeiter*innen von Fachstellen für pflegende Angehörige</i>   |

[Veranstaltungskalender](#)  
[Schulungsbörse](#)  
[Schulungstermine ehrenamtlich tätige Einzelperson](#)

## Virtueller Informationsabend der FStDP Schwaben

### „Hilfe zur Pflege“ – soziale Absicherung im Pflegefall

Für die Hilfe zur Pflege ist der Bezirk Schwaben zuständig. Sie umfasst die soziale Absicherung pflegebedürftiger, meist älterer Menschen, die zu Hause oder in Pflegeheimen leben. Denn auch nach der Einführung der Pflegeversicherung reichen das Geld aus der Pflegekasse und das eigene Einkommen und Vermögen oftmals nicht aus, um die Kosten eines Heimplatzes oder der Pflege zu Hause abzuschließen. Wer übernimmt welche Kosten? Wann müssen Kinder für ihre Eltern zahlen? Wie wird der Antrag gestellt? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag von Anke Birke, Leiterin der Beratungsstelle der Sozialverwaltung des Bezirks Schwaben beantwortet.

Termin: **16.10.2024 um 19 Uhr**,  
Dauer ca. **1,5 Stunden**,  
kostenfrei

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer\*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info:

[info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de), Tel: 0831/2523 - 9702

**FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben**

**Virtueller Informationsabend**  
„Hilfe zur Pflege“ – soziale Absicherung im Pflegefall  
Mittwoch, 16.10.2024 19:00 Uhr

Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

„Hilfe zur Pflege“ – soziale Absicherung im Pflegefall  
ein Vortrag von Anke Birke, Leiterin der Beratungsstelle der Sozialverwaltung des Bezirks Schwaben

Für die Hilfe zur Pflege ist der Bezirk Schwaben zuständig. Sie umfasst die soziale Absicherung pflegebedürftiger, meist älterer Menschen, die zu Hause oder in Pflegeheimen leben. Denn auch nach der Einführung der Pflegeversicherung reichen das Geld aus der Pflegekasse und das eigene Einkommen und Vermögen oftmals nicht aus, um die Kosten eines Heimplatzes oder der Pflege zu Hause abzuschließen. Wer übernimmt welche Kosten? Wann müssen Kinder für ihre Eltern zahlen? Wie wird der Antrag gestellt? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag beantwortet.

Termin: 16.10.2024 um 19 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Anmeldung bitte per E-Mail an [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Den Link erhalten die Teilnehmer\*innen nach Anmeldung.

**Kontaktstellen Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben**  
Telefon: 0831 2523-9701 oder -9702  
Mail: [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Web: [www.demenz-pflege-schwaben.de](http://www.demenz-pflege-schwaben.de)

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  
ein Institut für Gerontologie und Generationen  
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten  
Beauchadestraße | Rottachstraße 11, 87435 Kempten  
Postadresse: Bahnhofstraße 01, 87435 Kempten

## Virtuelles Dialogforum - Information & Austausch für pflegende An- und Zugehörige

### „Rechtzeitig Vorsorgen – Vorsorgevollmacht und Betreuung für Menschen mit Demenz – ein Überblick“

In diesem Vortrag werden wichtige Aspekte der Vorsorgevollmacht und der gesetzlichen Betreuung von Menschen mit Demenz beleuchtet. Sie erfahren welche Vorkehrungen getroffen werden sollten, um die die bestmögliche Betreuung und Vertretung der Interessen der Betroffenen sicherzustellen. Es werden Begrifflichkeiten erklärt und Thomas Ganser und Cornelia Hildt von den Betreuungsstellen der Landkreise Ostallgäu und Unterallgäu geben praxisnahe Tipps.

Termin: **21.10.2024 um 18 Uhr**,  
Dauer ca. **1,5 Stunden**,  
kostenfrei

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer\*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info:

[info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de), Tel: 0831/2523 - 9702

**FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben**

**Virtuelles Dialogforum**  
Information & Austausch für pflegende An- und Zugehörige  
Montag, 21.10.2024 – 18:00 Uhr

„Rechtzeitig Vorsorgen – Vorsorgevollmacht und Betreuung für Menschen mit Demenz – ein Überblick“  
ein Vortrag von Thomas Ganser und Cornelia Hildt, Betreuungsstellen der Landkreise Ostallgäu und Unterallgäu

Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Online Videokonferenz (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer\*innen nach Anmeldung per E-Mail.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

**Kontaktstellen Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben**  
Telefon: 0831 2523-9701 oder -9702  
Mail: [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
Web: [www.demenz-pflege-schwaben.de](http://www.demenz-pflege-schwaben.de)

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  
ein Institut für Gerontologie und Generationen  
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten  
Beauchadestraße | Rottachstraße 11, 87435 Kempten  
Postadresse: Bahnhofstraße 01, 87435 Kempten

## Infoveranstaltungen zur neuen Förderrichtlinie „GutePflegerFÖR“ und zur SeLA

Die Landesarbeitsgemeinschaft der freien und öffentlichen Wohlfahrtspflege in Bayern führt gemeinsam mit der Koordinationsstelle Wohnen im Alter und der Koordinationsstelle Pflege & Wohnen und dem StMGP in den 7 bayerischen Bezirken Informationsveranstaltungen durch, um über die neue Förderrichtlinie „GutePflegerFÖR“ zu informieren und um zu erklären, wie diese sich im Vergleich zu anderen Förderungen (z.B. SeLA) einordnen lässt. In Schwaben findet die Infoveranstaltung am **07.10.2024** beim Bezirk Schwaben statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sie [hier](#).



## Digitale Veranstaltungsreihe: Demenz-Stunde (09.10.-04.12.2024)

Das Münchner Bildungswerk in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk möchte mit der digitale Veranstaltungsreihe Wissen vermitteln und praktische Beratung geben, um verunsichernde Alltagssituationen besser zu bewältigen – mit dem Ziel, pflegende Angehörige zu entlasten und gleichzeitig die Lebenswelt demenziell erkrankter Personen besser zu verstehen.

Die Veranstaltung besteht aus 4 Modulen:

Mittwoch, 9.10.2024 von 16.00 - 17.15 Uhr

Mittwoch, 6.11.2024 von 16.00 - 17.15 Uhr

Mittwoch, 27.11.2024 von 16.00 - 17.15 Uhr

Mittwoch, 4.12.2024 von 16.00 - 17.15 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei dank der Förderung durch die Willi-Gross-Stiftung.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

## Online-Seminar: Fundraising für Organisationen

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) stellt in einem zweiteiligen kostenfreien Online-Seminar am **24.09. und 25.09.2024 von jeweils 17:00 – 18:15 Uhr** gelingende Formen des Fundraisings vor. Im ersten Teil geht es um das sogenannte Face-to-Face-Fundraising, also die direkte Ansprache von Personen. Mithilfe von Beispielen aus der Praxis wird aufgezeigt, wie sich Förderer gewinnen und Kontakte zu Medien, Unternehmen oder möglichen Ehrenamtlichen herstellen lassen. Einblicke in die Zusammenarbeit mit Unternehmen gibt der zweite Teil. Hier geht es um Spenden, Unterstützung durch Sachmittel und Wissensaustausch. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung zu den jeweiligen Teilen finden Sie [hier](#).

← Fördermittel & Fundraising

**Ganz nah dran**  
Face-to-Face-Fundraising für Vereine

24. | 25. | 26. SEP.  
17:00 – 18:15 Uhr

← Fördermittel & Fundraising

**Zusammen mehr unternehmen**  
Unternehmenskooperationen gestalten

24. | 25. | 26. SEP.  
17:00 – 18:15 Uhr

## Digitale Fachtagung: Diagnose Demenz und nun? Möglichkeiten und Grenzen ehrenamtlicher Erstbegleitung in Kommunen

Der Erhalt einer Diagnose Demenz kann das Leben von Menschen mit Demenz als auch das ihrer Zu- und Angehörigen gehörig durcheinanderwirbeln. Eine Begleitung durch ehrenamtliche Personen mit dem Ziel der Unterstützung und des Empowerments kann daher gerade für Alleinlebende ein niedrigschwelliges Angebot sein. Der Ausbau und die Erprobung ehrenamtlicher Erstbegleitung ist 2023 gestartet. Eine Handreichung für das Ehrenamt wurde erstellt und erste Ehrenamtliche geschult.

In den teilnehmenden Kommunen wird die ehrenamtliche Erstbegleitung konzeptionell unterschiedlich ausgestaltet. Verschiedene Konzepte und Umsetzungsbeispiele werden auf der Fachtagung vorgestellt und in die Breite der Fachöffentlichkeit gebracht. Ziel der Fachtagung ist der Austausch von Erfahrungen und Erkenntnisse im Aufbau und der Umsetzung ehrenamtlicher Erstbegleitungen. Darüber hinaus soll die Übertragbarkeit der Konzepte auf andere Initiativen und Organisationen diskutiert werden.

Ehrenamtliche Erstbegleitung wird als Projekt von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz (DAIzG) zusammen mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen der Nationalen Demenzstrategie umgesetzt.

Die Veranstaltung des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e. V. findet in zwei Blöcken an insgesamt zwei Tagen statt:

1. Block: **17.10.2024, 10.00 bis 13.00 Uhr**, (Überblick über die wesentlichen Erkenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Maßnahme Ehrenamtliche Erstbegleitung; ggf. Austausch in Arbeitsgruppen)
2. Block: **18.10.2024, 10.00 bis 13.00 Uhr**, (Diskussion gelingender Vernetzung und Kooperation in den Kommunen) Zielgruppe der Veranstaltung sind Kommunalpolitiker\*innen, Wohlfahrtspflege, Träger und Fachverbände der Altenarbeit, lokale Allianzen, Demenz-Initiativen und -Netzwerke, Stabstellen Demografie, Leitstellen Älterwerden, Pflegestützpunkte, Seniorenbüros, Leitungs- und Fachkräfte der Sozialplanung und Altenarbeit in Kommunen und Verbänden, Seniorenvertreter\*innen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).



## Demenzinare im Herbst

Die Demenzinare im Herbst sind wieder da! Unsere Webinar-Reihe für Interessierte zum Thema Demenz bietet auch im Jahr 2024 wieder verschiedene Online-Vorträge an. Hier geht es zur [Anmeldung](#).

- **04.11.2024 09:30 – 11:00 Uhr**  
„Psychopharmaka: Grundlagen und Risikoabwehr bei Demenz“  
Sebastian Lenhart, Demenzfreundliche Apotheken, Bären-Apothek e.K., Friedberg
- **15.11.2024 09:30 Uhr – 11:00 Uhr**  
Naturerleben für Menschen mit Demenz  
Saskia Gladis, Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V.  
Systemische Beraterin, Diplom Gerontologin, BANU-zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin
- **21.11.2024 09:30 Uhr – 11:00 Uhr**  
„Technische Hilfsmittel/ Hilfen für den Alltag von Menschen mit Pflegebedarf und Demenz“  
Chantalle Schubert, Dipl.-Ingenieurin (FH), Laboringenieurin AAL Living Lab Hochschule Kempten



## Webinar LfP Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Fachstellen für pflegende Angehörige

Am **05.11.2024 von 10:00 – 12:00 Uhr** findet eine Online Veranstaltung der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Pflege statt, in der es um die Förderung der Angebote zur Unterstützung im Alltag und der Fachstellen für pflegende Angehörige geht.

[Information & Anmeldung](#)

## Online-Veranstaltung "Digitale Pflegeanwendungen" „Beratung zu digitalen Anwendungen für die häusliche Pflege – (k)ein Thema?“

Am **06.11.2024 von 10:00 – 12:00 Uhr** veranstaltet die FStDP Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Zentrum Pflege Digital (BZPD) ein Webinar zu digitalen Pflegeanwendungen. Es werden neben der Erklärung der Begrifflichkeiten im Feld der Digitalen Pflege- und Gesundheitsanwendungen, exemplarische Apps für verschiedenen Bedarfe/ Pflegesituationen (Links, Websites) vorgestellt und mögliche Qualitätskriterien zur Auswahl gegeben.

[Information & Anmeldung](#)



## Demenz

12. Kongress der DAIZG | Reportage-Tipp: Ein Zuhause für Vergessende  
Projektförderung bei „Länger fit durch Musik!“ | Projekt Diversity-ON | „Sicheres Pflegen zu Hause“

### 12. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft in Fürth

Dieses Jahr findet der Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft bereits zum 12. Mal statt. Ausgerichtet wird er vom **10.10. bis 12.10.2024** in der Stadthalle in Fürth. Unter dem Motto "Demenz: Hinsehen. Helfen. Handeln." kommt es zum Dialog zwischen Selbsthilfe, Praxis und Wissenschaft. Der Kongress wendet sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie, an Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Aktive aus Wissenschaft und Politik.

Die Teilnehmenden erwarten ein abwechslungsreiches Programm sowie interessante Aussteller. Neben dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention werden auch die Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern im Ausstellerbereich vertreten sein.



Deutsche Alzheimer  
Gesellschaft e.V.  
Selbsthilfe Demenz

**Katrin Lörch-Merkle von der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben wird am 11.10.2024 um 11:00 zum Thema „Sexuelle Selbstbestimmung für Menschen mit Demenz - der rechtliche und ethische (Alp)Traum!?“ referieren.**



Das vollständige Kongress-Programm sowie alle weiteren Informationen und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

12. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft 10.-12.10.2024, Stadthalle Fürth  
**Demenz: Hinsehen. Helfen. Handeln.**

### Reportage-Tipp: Ein Zuhause für Vergessende - Neue Wege in der Demenzbetreuung

Die Reportage-Reihe „37 Grad“ des ZDF Grad hat Menschen begleitet, die sich für ein besseres Betreuungskonzept einsetzen. Zurzeit leben in Deutschland 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Im Jahr 2050 werden es voraussichtlich mehr als 2,8 Millionen sein. Viele erkennen ihre Angehörigen nicht mehr und vergessen, wo sie wohnen. Die meisten werden spätestens dann in einem Pflegeheim untergebracht. Doch welches Umfeld ist für Menschen mit Demenz das richtige? Die Reportage steht in der [ZDF Mediathek](#) bereit.



### Projektförderung bei „Länger fit durch Musik!“ – Demenzsensibles Musizieren in Chören und Orchestern

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) fördert vom 01.01.2025 bis 31.12. 2025 20 Modellprojekte mit bis zu 9.500 Euro, die das Thema „Singen und Musizieren mit bzw. für Menschen mit Demenz“ bearbeiten.

Gefördert werden Ensembles, Orchester, Chöre, Musikvereine, Kirchenmusikensembles, (gemischte) Musikensembles bzw. gemeinnützige soziale Einrichtungen. Antragstellende Organisationen können sein: e.V., gGmbH, Kirchengemeinden, sonstige Gemeinnützige nach vorheriger Abklärung, keine Privatpersonen. Antragsstellung ist bis zum 30.09.2024 möglich.

Informationen zur Förderung „Länger fit durch Musik!“ finden Sie [hier](#).



### Projekt Diversity-ON

Das Projekt Diversity-ON der Alice Salomon Hochschule Berlin mit den Projektpartnern Universität Witten/Herdecke - Lehrstuhl für Versorgungsforschung und Demenz Support Stuttgart gGmbH entwickelt und evaluiert ein diversitätssensibles Online-Selbsthilfeangebot zur Stärkung des Selbstmanagements am Beispiel von Menschen mit türkischem Migrationshintergrund. Es handelt sich um ein Online-Selbsthilfeangebot, das pflegenden Angehörigen ermöglicht, sich deutschlandweit zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und gegenseitig zu stärken. Ziel ist es, ein umfassend zugängliches Online-Selbsthilfeangebot zu schaffen, das allen pflegenden Angehörigen offensteht, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder anderen persönlichen Merkmalen. Die ersten Online-Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige von türkeistämmigen Menschen mit Demenz starten im Oktober 2024.

Interessierte können sich auf der [Homepage](#) über das Projekt informieren und gerne die Flyer in deutscher und türkischer Sprache an Familien mit demenzerkrankten Angehörigen weitergeben.



## digideM Bayern: „Sicheres Pflegen zu Hause“

Das neue kostenfreie digitale Angebot ist ein praktischer und interaktiver Ratgeber für die Wohnraumgestaltung für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden An- und Zugehörigen. Ob für das Wohnzimmer, Schlafzimmer oder den Flur: In dem „virtuellen Haus“, das die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen entwickelt hat, lässt sich Raum für Raum benutzerfreundlich erkunden, wie sich das Zuhause sicher gestalten lässt. Das Ziel von digideM Bayern ist es, die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren pflegenden An- und Zugehörigen im häuslichen Umfeld zu verbessern. Gefördert wird digideM Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGPP). Schon kleinere Veränderungen können die Pflege erleichtern

und mögliche Gefahren ausschließen. Denn plötzlich werden zum Beispiel Türschwellen zu gefährlichen Stolperfallen und es können Bilder an der Wand die Desorientierung der Betroffenen verstärken.

[Hier](#) gelangen Sie zum neuen digideM Bayern-Online-Angebot "Sicheres Pflegen zu Hause".



## Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

FARBE – Fragebogen | Leitfäden des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft (KoHW)  
AOK-Förderpreis | DAK-Wettbewerb | Kommunal.Digital.Genial | initiativ! | Glossar Pflege

### FARBE – Fragebogen zur Angehörigen-Resilienz und -Belastung für Berater\*innen

Beratungsanlässe pflegender Angehöriger können gezielt zur gesundheitlichen Prävention pflegender Angehöriger beitragen. Das Screeninginstrument FARBE des Zentrums für Qualität in der Pflege (ZQP) möchte Berater\*innen dabei unterstützen: Ressourcen und Belastungen systematisch zu erfassen, Angehörige mit erhöhtem Gesundheitsrisiko zu erfassen, generell die Einschätzung des Beratungsbedarfes/der relevanten Themen unterstützen und zu einer individualisierten präventiven Beratung beitragen.

So können Angehörige mit einem erhöhten Gesundheitsrisiko identifiziert und gemeinsam entsprechende Maßnahmen zur Entlastung erarbeitet werden. Das Tool ist nicht für die Selbsteinschätzung gedacht.

So können Angehörige mit einem erhöhten Gesundheitsrisiko identifiziert und gemeinsam entsprechende Maßnahmen zur Entlastung erarbeitet werden. Das Tool ist nicht für die Selbsteinschätzung gedacht.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen und das kostenfreie FARBE-Arbeitsmaterial zum Downloaden.



So er- de

### Hauswirtschaftliche Dienstleistungen: Leitfäden des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft (KoHW)

- Digitaler Leitfaden für den Start ins Unternehmen**  
Der Leitfaden des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft (KoHW) für den Start ins Unternehmen ist Ihre Schritt-für-Schritt-Anleitung ins Unternehmertum. Von der ersten Geschäftsidee über die Marktanalyse, Marketing und Fi-

nanzierung bis hin zu rechtlichen Fragen finden Sie hier wichtige Tipps, weiterführende Links und praktische Musterformulare, um Ihre Vision Wirklichkeit werden zu lassen. Sie sind schon Unternehmerin oder Unternehmer? Dann können Sie den Leitfaden auch als praktisches Nachschlagewerk heranziehen. Den digitalen Leitfaden können Sie kostenfrei beim KoHW unter [poststelle@kohw.bayern.de](mailto:poststelle@kohw.bayern.de) anfordern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

- Leitfaden zur Anerkennung von Angeboten für hauswirtschaftsnahe Dienstleistungen und Alltagsbegleitende durch das Bayerische Landesamt für Pflege**  
Personen ab Pflegegrad 1 erhalten bis zu 125 Euro pro Monat für Angebote zur Unterstützung im Alltag von der Pflegekasse erstattet. Jedoch nur, wenn eine anerkannte Dienstleister\*in die Leistungen erbringt. Dieser Leitfaden unterstützt hauswirtschaftliche Dienstleistungsunternehmen in Bayern bei der Antragsstellung zur Anerkennung ihrer Angebote. Er wurde mit dem Bayerischen Landesamt für Pflege und der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern abgestimmt. In diesem Leitfaden wird der Begriff „hauswirtschaftliches Dienstleistungsunternehmen“ sowohl für Unternehmen mit angestellten Mitarbeiter\*innen, als auch für Unternehmen einer selbstständig tätigen Einzelperson (Solo-Selbständige) verwendet. Weitere Informationen und den Leitfaden zum Downloaden



## AOK-Förderpreis: Gesunde Nachbarschaften

Die AOK Bayern möchte dieses Engagement in Kooperation mit dem bundesweiten Netzwerk Nachbarschaft würdigen und unterstützen, indem sie vorbildliche Nachbarschaftsprojekte mit dem „AOK-Förderpreis: Gesunde Nachbarschaften“ auszeichnet (Projektförderung). Das Preisgeld, das von der AOK Bayern ausgelobt wird, beläuft sich auf insgesamt 10.000 Euro. Es geht zu gleichen Teilen an 10 herausragende Nachbarschaftsinitiativen und soll von ihnen in das jeweilige Gewinnerprojekt investiert werden. Bis zum **30.09.2024** können sich bereits bestehende, innovative Nachbarschaftsinitiativen bewerben.

Weitere Informationen zum Förderpreis finden Sie [hier](#).

## DAK-Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander 2024“

Die DAK sucht auch für 2024 wieder Gesichter, die sich für ein gesundes Miteinander einsetzen. Gesucht werden innovative Projekte und Ideen aus dem Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention. Bewerben können sich Einzelpersonen, Betriebe, Gruppen, Verbände und Organisationen sowie pflegende Angehörige (sofern sie nicht bei einem Pflegedienst angestellt sind). Die DAK hat es sich zum Ziel gemacht, auch ehrenamtliches Engagement in der häuslichen Pflege besonders zu würdigen. Pflegende Angehörige können sich deshalb mit ihrem Engagement in der häuslichen Pflege und ihren Projekten bewerben. Die DAK vergibt dafür den Sonderpreis „Pflege“.

Eine Bewerbung ist noch bis **15.09.2024** möglich. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).



## Wettbewerb für digitale Teilhabe Älterer – Kommunal.Digital.Genial

Der Wettbewerb im Rahmen des Digitalpakts Alter zeichnet Kommunen für Projekte aus, die Ältere an den Chancen der Digitalisierung teilhaben lassen. Die zehn Gewinner-Kommunen erhalten ein Preisgeld von jeweils 5.000 Euro. Für die Einreichung gibt es drei Kategorien: Konzepte und Strategien, Beispiele guter Praxis und Vernetzungsprojekte. Eine Jury wählt die Projekte aus. Der Digitalpakt Alter ist eine Initiative der BAGSO und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Preisverleihung mit Ministerin Lisa Paus findet auf dem Deutschen Seniorentag in Mannheim im April 2025 statt. Bewerben können sich kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden und Landkreise. Für die Einreichung stehen drei Kategorien zur Verfügung: Konzepte und Strategien, Beispiele guter Praxis und Vernetzungsprojekte. Bewerbungsschluss ist der **31.10.2024**. Im Anschluss wählt eine unabhängige Jury



zehn preiswürdige Projekte aus.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen und die ausführlichen Teilnahmebedingungen.

## initiativ! – Neues Förderprogramm der DSEE

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) fördert mit dem Programm „initiativ!“ gemeinwohlorientierte Projekte. Vereine in Gründung, Initiativen, Arbeitsgruppen oder Bewegungen können bis zu 500 Euro für Projekte erhalten, die Engagement und Ehrenamt stärken. Förderfähig sind Sach- und Honorarausgaben wie die Moderation für Workshops, die Erstellung von Infomaterial oder Snacks beim Aktionstag. Die Antragstellung erfolgt digital. Die DSEE stellt dafür Videoanleitungen bereit und beantwortet Fragen. Eine Antragstellung ist bis 30.09.2024 möglich.

Am **03.09.2024** findet von **17:00–18:15 Uhr** ein Info-Webinar zum Thema **#DSEEinformiert – initiativ! statt**.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



## Glossar für Multiplikator\*innen im Bereich Pflege

Die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz in Nordrhein-Westfalen haben ein Glossar für Multiplikator\*innen im Bereich Pflege veröffentlicht. Von A bis Z werden wichtige Begriffe rund um die Pflege verständlich erklärt.

Die Pflegebedürftigkeit in der Familie oder bei Bekannten ist eine besondere Situation. Auch die Beantragung von Leistungen der Pflegeversicherung kann für viele Betroffene und ihre Angehörigen eine Herausforderung darstellen. Viele Regelungen sind schwer zu verstehen. Viele Menschen wissen nicht, welche Hilfen es gibt. Manchmal wird deshalb keine Hilfe genutzt. Alle Menschen sollten gleichermaßen informiert und unterstützt werden.

Mit dieser Broschüre sollen wichtige Begriffe rund um das Thema Pflege erklärt werden. Damit sollen wichtige Informationen allen Menschen zugänglich werden. Die Begriffe sind nach Themen in Abschnitte sortiert. So befinden sich Begriffe, die eng zusammengehören, auch an der gleichen Stelle in der Broschüre

Das Glossar finden Sie [hier](#).





Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben  
Besuchsadresse: Rottachstraße 11  
87439 Kempten  
Postadresse: Bahnhofstraße 61  
87435 Kempten  
Tel. 0831 / 2523 9700

[info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)  
[www.demenz-pflege-schwaben.de](http://www.demenz-pflege-schwaben.de)

Abbestellen des Newsletters per E-Mail möglich.

Projektträger:  
Institut für Gesundheit und Generationen  
Fakultät für Soziales und Gesundheit  
Hochschule  
für angewandte Wissenschaften  
Kempten

Dieses Projekt wird aus Mitteln des  
Bayerischen Staatsministeriums für  
Gesundheit, Pflege und Prävention geför-  
dert.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der  
Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in  
Bayern und der  
Privaten Pflegepflichtversicherung  
gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



Festhalten,



was verbindet.

Bayerische Demenzstrategie

#### Impressum

Herausgeber i.S.d. Bayrischen Pressegesetz (BayPrG/ Diensteanbieter i.S.d. §2 Telemediengesetzes (TMG): Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben am Insti-  
tut für Gesundheit und Generationen (IGG)  
Rottachstraße 11  
Postadresse: Bahnhofstraße 61  
87435 Kempten  
Tel. 0831 / 2523 9700  
E-Mail: [info@demenz-pflege-schwaben.de](mailto:info@demenz-pflege-schwaben.de)

Vertretungsberechtigt: Geschäftsführer Wilfried Mück (freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern, Lessingstraße 1, 80336 München)

Rechtsform und Registrierungseintragung:

Umsatzsteueridentifikationsnummer nach §27 a Umsatzsteuergesetz:

V.i.S.d.P.: Herr Prof. Philipp Prestel (Leitung der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben)

Information gem. §36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): Das IGG (Institut für Gesundheit und Generationen an der Hochschule für angewandte Wissen-  
schaften in Kempten nehmen nicht an dem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem VSBG teil.

#### Haftungsausschluss (Disclaimer) Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß §7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir  
als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine  
rechtswidrige Tätigkeit hinweisen.

Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haf-  
tung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden  
wir diese Inhalte umgehend entfernen.

#### Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine  
Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum  
Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltli-  
che Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen wer-  
den wir derartige Links umgehend entfernen.

#### Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung  
und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und  
Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden  
die Urheberrechte Dritter beachtet.

Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen ent-  
sprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

#### Bildnachweis

Titelbild: [https://cdn.pixabay.com/photo/2017/06/17/10/03/ostrach-2411682\\_960\\_720.jpg](https://cdn.pixabay.com/photo/2017/06/17/10/03/ostrach-2411682_960_720.jpg)

Themenbilder: istock

Logo: <https://www.deutscher-verein.de/>

Logo DSEE: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>

Logo DAIZG: <https://www.demenz-kongress.de/>

Grafik Antragstellung: <https://bundesmusikverband.de/foerderung/lfdm/ausschreibung/>

Flyer: [https://www.demenz-support.de/media/diversity-on\\_flyer\\_allgemein\\_final.pdf](https://www.demenz-support.de/media/diversity-on_flyer_allgemein_final.pdf)

Flyer: <https://digidem-bayern.de/digitales-angebot-portal-sicheres-pflegen-zu-hause/>

FARBE: [https://www.zqp.de/wp-content/uploads/ZQP\\_FARBE\\_Manual.pdf](https://www.zqp.de/wp-content/uploads/ZQP_FARBE_Manual.pdf)

Leitfaden: [https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/berufsbildung/dateien/25062024\\_leitfaden\\_lfp\\_barrierefrei.pdf](https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/berufsbildung/dateien/25062024_leitfaden_lfp_barrierefrei.pdf)

Grafik Wettbewerb: [https://www.dak.de/dak/praeventionskampagnen/wettbewerb-gesichter-gesundes-miteinander\\_28272](https://www.dak.de/dak/praeventionskampagnen/wettbewerb-gesichter-gesundes-miteinander_28272)

Logo: <https://www.digitalpakt-alter.de/>

Bild initiativ!: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/initiativ/>

Glossar: <https://alter-pflege-demenz-nrw.de/wp-content/uploads/2024/06/Glossar-fuer-Multiplikatorinnen-im-bereich-pflege.pdf>

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.  
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.